

presse

Deutsche Bahn hat bei ICE-Klimaanlagen die Betreiberverantwortung

Zu den aktuellen Ausfällen von Klimaanlagen im Personenfernverkehr der Deutschen Bahn erklärt der Sprecher der Arbeitsgruppe Verkehr, Bau und Stadtentwicklung der SPD-Bundestagsfraktion Uwe Beckmeyer:

Wir erwarten, dass die Deutschen Bahn ihrer Betreiberverantwortung für die Sicherheit der Fernverkehrszüge umfassend nachkommt. Es darf nicht zu massenhaften Ausfällen von Klimaanlagen in den Intercity-Zügen der DB AG kommen, erklärt Uwe Beckmeyer.

Wir fordern die Bundesregierung auf, als Eigentümer in einer Sondersitzung des Aufsichtsrates der DB AG zu klären, ob die DB AG ihre gesetzliche Verpflichtung als Betreiber für die Sicherheit der Fernverkehrszüge umfassend ernst genommen hat.

Wir erwarten, dass die Deutschen Bahn ihrer Betreiberverantwortung für die Sicherheit der Fernverkehrszüge umfassend nachkommt. Es darf nicht zu massenhaften Ausfällen von Klimaanlagen in den Intercity- Zügen der DB AG kommen.

Selbst Bundesverkehrsminister Dr. Peter Ramsauer scheint von den technischen Problemen bei den Fernverkehrszügen nichts gewusst zu haben. Nur so lässt sich erklären, dass er zunächst von Einzelfällen sprach und trotz tragischer Vorfälle in völlig überhitzten ICE in aller Öffentlichkeit die Vorgänge maßlos relativierte.

Die Mitglieder des Verkehrsausschusses des Deutschen Bundestags sind

umfassend über die Vorkommnisse zu informieren und über die Hintergründe aufzuklären. Als Gesetzgeber haben die Abgeordneten das Recht zu erfahren, ob die Bundesregierung und die DB AG ihren gesetzlichen Pflichten nachkommt.

Wir appellieren an die DB AG mit großer Kulanz und einer Serviceoffensive alles Notwendig zu tun, damit die Fahrgäste ohne Beeinträchtigung ihrer Gesundheit ihr Fahrziel erreichen. Der Ruf der Deutschen Bahn darf sich nicht weiter verschlechtern.